

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **70 (1983)**

Heft 1

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Mitteilungen

Einladung

der Vereinigung der Absolventen des Heilpädagogischen Instituts der Universität Fribourg (VAF) zur 6. Freiburger Studententagung und Mitgliederversammlung

Tagungsthema: Tendenzen und Wandlungen im Berufsfeld des Heilpädagogen

Ort: Heilpädagogisches Institut der Universität Fribourg, Place du Collège 21, 1700 Fribourg

Beginn: 28. Januar 1983, 15 Uhr

Schluss: 29. Januar 1983, 16 Uhr

Ziel: Die Tagung soll Fachleuten des heilpädagogischen Arbeitsgebietes Einsicht geben in aktuelle Probleme des Berufsfeldes und Entwicklungen in Praxis, Lehre und Forschung aufzeigen. Unter besonderer Berücksichtigung der heilpädagogischen Fachbereiche (Klinische Heilpädagogik, Schulische Heilpädagogik, Logopädie) werden die spezifischen Probleme in Sektionsvorträgen und Seminargruppen mit den Teilnehmern ausgearbeitet und festgehalten. Das Ergebnis der Tagung soll Aufschluss geben zur Neuorientierung in Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie Anstösse zu berufspolitischen Überlegungen beinhalten.

Das *Programm* kann bezogen werden bei der Abteilung Schulische Heilpädagogik, Heilpädagogisches Institut, Fribourg, 037/22 61 33 (nur vormittags).

Forum für Musik und Bewegung in Lenk

Pfingstkurse: 24.–27. Mai 1983,

Leitung: Suzanne Naville

Oktoberkurse: 9.–15. Oktober 1983,

Leitung: Joseph Rööfli, Toni Muhmenthaler

Kursprogramm und Anmeldung beim Verkehrsbüro, Lenk, Telefon 030/3 15 95

Fortbildungskurse zu Umweltthemen

Das Kursprogramm 1983 des Schweizerischen Zentrums für Umwelterziehung ist erschienen. Unter den 19 Angeboten finden sich wieder viele ansprechende Themen aus dem Bereich Natur- und Umweltschutz. Verschiedene der an insgesamt 9 Orten veranstalteten Kurse werden gemeinsam mit anderen Organisationen durchgeführt, z.B. dem Schweiz. Bund für Naturschutz und dem Schweiz. Verein für Handarbeit und Schulreform. Wieder sind fast alle Kurse für die Lehrerfortbildung geeignet. Sie sind praxisnah und didaktisch sorgfältig aufgebaut, bilden damit eine gute Ergänzung zu den kan-

tonalen Programmen und werden deshalb von den meisten Kantonen an die Fortbildungspflicht angerechnet.

Wir möchten insbesondere auf die neuen Themen aufmerksam machen, wie:

«Amphibien in der Schweiz»

«Der Bach in unserer Landschaft»

«Sind Schlangen und Eidechsen zu schützen?»

«Den Garten in die Schule nehmen»

«1001 Entdeckungen» (Vorschul- und Unterstufe)

«Natur in Dorf und Stadt»

«Angepasste Technologie»

«Von der Weltstadt in die Provinz»

(Unkonventioneller Vorschlag für eine Konzentrationswoche)

Wer ein vollständiges Übersichtsprogramm wünscht, sendet ein frankiertes und adressiertes Couvert (C5) mit dem Vermerk «Kursprogramm 1983» an das SZU, Rebbergstrasse, 4800 Zofingen.

Hitzkircher Ferienkurse 11.–15. Juli 1983

– Christa Meves:

Erziehen lernen

– Dietrich Wiederkehr/Karl Furrer:

Bibelwoche

– Dr. h.c. Josef Zihlmann:

Luzernerland – Lebendiger Kulturraum

– Dr. Bruno Häfliger:

Heimatgeschichte – Am Beispiel des Seetals

– Josef J. Schlüssel, dipl. phys. ETH, u.a.:

Energie – Ein Existenzproblem

– Hannes Hepp/Josef Rööfli:

Sing- und Tanzwoche

– Josef Elias/Marianne Hofer/Fritz Waser:

Schultheater

– Guido Meyer:

Holz (Werkkurs)

Vollpension im Seminar möglich. Letzter Anmelde-termin: 1. Mai 1983. Beim Sekretariat der LFB/LU, Postfach, 6285 Hitzkirch (041/85 10 20), kann der Spezialprospekt angefordert werden.

Orgelwoche Muri AG

10. bis 15. Juli 1983

Grosse Orgel:

Ausgewählte Werke von J. S. Bach

Chororgeln:

Christian Erbach, Hans Leo Hassler und

Simon Lohet

Leitung:
Jean-Claude Zehnder und Oskar Birchmeier (Orgel-
spiel)
Bernhardt Edskes (Orgelbau)
Egon Schwarb (Chormusik und Liturgie)
Vorankündigungen und Auskünfte:
Musik in der Klosterkirche Muri
Postfach 232
CH-5630 Muri AG

Lehrerbildungskurse 1983

Die vom Schweiz. Verein für Handarbeit und Schulreform (SVHS) organisierten Lehrerbildungskurse finden 1983 in der Zeit vom 4. bis 30. Juli in Rorschach statt. *Das Kursprogramm ist erschienen und kann beim Sekretariat des SVHS (Erzenbergstr. 54, 4410 Liestal, Telefon 061/94 27 84) sowie bei den Erziehungsdirektionen bezogen werden. Das Angebot umfasst:*

- 3 Kaderkurse (für Inspektoren, Übungsleiter, Praktikumslehrer)
- 2 Kurse für Gesprächsführung
- 1 Kurs für Kursleiter im Werkunterricht
- 4 Kurse im Bereich Pädagogik/Psychologie
- 31 Kurse zur Unterrichtsgestaltung (Sprach- und Leseerziehung, Sachunterricht Unterstufe, Realien u.a.m.)
- 15 musisch-kreative Kurse (Musik und Tanz, Theaterspiel u.a.m.)
- 51 gestalterisch-handwerkliche Kurse sowie eine Reihe Kurse, die in französischer Sprache geführt werden.

Aus Platzgründen verzichten wir auf einen Auszug aus dem detaillierten (über 70 A5-Seiten umfassenden) Kursprogramm, *bieten Ihnen aber die Gelegenheit, das Programm bequem zu beziehen. (Bitte 40 Rp. Briefmarken beilegen).*

An das Sekretariat SVHS
Erzenbergstrasse 54
4410 Liestal

Blick in andere Zeitschriften

Schule ohne Selektion – eine Utopie?

Schule ohne Konkurrenzdenken; Schule, in der jeder Schüler seine Persönlichkeit entfalten kann und individuell gefördert wird – das sind Forderungen, die Marcel Müller-Wieland in der letzten Nummer der Zeitschrift «pro juventute» aufstellt. Er meint unter anderem:

- Eine Schule, die den selektiven Auftrag zum Richtmass des Unterrichts erhebt, kann nicht eine Schule der Menschenbildung sein.
- Der selektive Schulaufbau schlägt die eigentliche Entfaltung der geistigen Kräfte im Menschen nieder.
- Eine Durchschnittsintelligenz gibt es – pädagogisch gesehen – nicht.
- Wo die Durchschnittsforderung gilt, lernt ein grosser Teil der Kinder zuwenig: die hochbegabten werden unterfordert, die schwachen überfordert.
- In echter Gemeinschaft geht es nie um die Auswahl und Aussonderung. Der schwache Mensch kann gemeinschaftlich nicht ausgesondert, er muss tiefer integriert und getragen werden.

Der Autor lässt es nicht bei Kritik bewenden, sondern stellt konkret dar, wie er sich eine Schule vorstellt, und zeigt Wege der Reform auf.

Alles in allem: eine herausfordernde Schrift, die in vielen Lehrergruppen diskutiert werden müsste. Pro Juventute-Zeitschrift Nr. 3/82, Fr. 7.50. Bestellung bei: Verlag Pro Juventute, Postfach, 8022 Zürich, Telefon 01/251 72 44.

«Achtung Sendung» hilft mit, den Unterricht aktueller zu gestalten

«Achtung Sendung» (bisher Schweizer Schulfunk) ist das offizielle Publikationsmittel zu den Schulradio- und Schulfernsehsendungen. Lehrerschaft und weitere Interessierte erhalten in «Achtung Sendung»

- pro Quartal eine Programmübersicht über die Sendungen von Schulradio und Schulfernsehen
- Informationen, Bildmaterial und didaktische Hinweise zu den Schulradio- und Schulfernsehsendungen
- Arbeitsunterlagen und Illustrationsmaterial für die Schüler (Arbeitsblätter und Begleitmaterial)

Abonnementpreise

Einzelabonnement: 8 Nummern pro Jahr inkl. 4 Quartalsprogramme plus allfällige Sonderbeilagen Fr. 29.–.